

**BÜRGERHILFE**  
Bruchköbel e.V.



JULI  
2023  
**57**



**MITEINANDER – FÜREINANDER**

# Miteinander ist einfach.

Wenn man offen auf Menschen zugeht und sich vielfältig engagiert.

Das Engagement für die Gesellschaft ist ein grundlegendes Wesensmerkmal der gemeinwohlorientierten Sparkassen. Ihr Ziel ist es, die Anforderungen von Wirtschaft, Gesellschaft und Umwelt in Einklang zu bringen. Daraus resultiert auch das vielfältige Engagement der Sparkassen in vielen Lebensbereichen der Menschen.  
[www.sparkasse-hanau.de](http://www.sparkasse-hanau.de)

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse  
Hanau

**Wir machen Träume reisefertig!**

**TUI ReiseCenter**  
So geht Urlaub.

Wir beraten Sie gern:  
TUI ReiseCenter - Reisebüro Bruchköbel Gebitt  
Innerer Ring 1, 63486 Bruchköbel  
06181-97920  
[bruchkoebel@tui-reisecenter.de](mailto:bruchkoebel@tui-reisecenter.de)

**TUI ReiseCenter**  
So geht Urlaub.

## **Liebe Mitglieder und Freunde der Bürgerhilfe,**

das erste halbe Jahr und unsere Jahreshauptversammlung liegen hinter uns und es gibt wieder einiges Erfreuliches zu berichten.

Ein neuer Vorstand wurde gewählt. Mit einem herzlichen Applaus wurde das Vorstandsmitglied Anita Buchholz, die zudem unsere langjährige Büroleiterin war, verabschiedet. Birgit Schier-Ammann konnte aufgrund des Bahnstreiks nicht anwesend sein. Beiden vielen Dank für ihr Engagement für unsere Bürgerhilfe.



In den ersten sechs Monaten des aktuellen Jahres haben schon über 50 Bruchköblerinnen und Bruchköbler eine Beitrittserklärung unterschrieben! Die Auftragszahlen lagen bereits in 2022 deutlich über den Vorjahren und dieser Trend setzt sich offensichtlich in 2023 fort. Zu dieser sehr erfreulichen Entwicklung tragen auch unsere beiden Projekte Reparatur-Café und Wunsch-Großeltern bei. Es werden unverändert Aktive gesucht! Aus diesem Grund wurde Ende Juni eine Informationsveranstaltung im Stadthaus durchgeführt. An dieser Stelle nochmals ein herzlicher Dank an alle, die diese positive Entwicklung ermöglichen.

Wir freuen uns dieses Jahr wieder auf unsere Helferdankfahrt (27. Juli) und unser Sommerfest (10. August). Die im Vorjahr erstmals und erfolgreich durchgeführte Fledermausnacht wird am 26. August eine Fortsetzung haben. Außerdem widmen wir uns dem „Fahren im Alter“ (19. Oktober) und der „Pflege im Alter“ (Termin noch offen). Herzlich willkommen!

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den folgenden Seiten und insbesondere unserem neu gestalteten Internet-Auftritt. Viel Freude beim Lesen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien im Namen des gesamten Vorstandes wunderschöne Sommertage!

Ihr Joachim Rechholz

Editorial .....	1
Bericht der Jahreshauptversammlung .....	3
Die Bürgerhilfe im weltweiten Netz und das Team dahinter .....	5
Waltraud Petrasch – die neue Büroleiterin .....	8
Experiment Seniorenfahrt .....	10
Fragen zur Pflegeversicherung .....	12
Frühjahrswanderung auf den Spuren der Römer .....	15
Stadtführung in Gelnhausen .....	16
Reisende, kommt Ihr nach Trier .....	18
Rätsel .....	21
Veranstaltungen der Bürgerhilfe .....	22
Empfehlungen der Bürgerhilfe .....	23
Kontakt – Infos .....	24

***Herzlichen Dank  
an unsere Inserenten, die durch ihre Anzeige den Druck  
dieses Vereinsheftes ermöglichen!***

---

Impressum:

Die Vereinsmitteilungen werden vom Vorstand der Bürgerhilfe Bruchköbel e.V. herausgegeben.  
Verantwortlich für Inhalt und Gestaltung: Birgit Schier-Ammann (sha) unter Mitarbeit von Petra Hilpert (ph) und Dorothee Schwartz (ds)

Satz und Druck: TP Media Service oHG, Hedwig-Kohn-Straße 4  
63457 Hanau, [www.tp-mediaservice.de](http://www.tp-mediaservice.de)

Bildnachweis: Fotolia.com, shutterstock.com

### ***Auf geht's – mit neuem Vorstand in die nächsten zwei Jahre***

Erstmals fand eine gut besuchte Jahreshauptversammlung der Bürgerhilfe im neuen Stadthaus Bruchköbel statt. Unter den Besuchern waren die Bürgermeisterin Sylvia Braun und der Stadtverordnetenvorsteher Guido Rötzer, die in ihren Grußworten die wertvolle Arbeit der Bürgerhilfe für die Bruchköblerinnen und Bruchköbler betonten. Ebenfalls herzlich begrüßen konnte der Vorsitzende Joachim Rechholz die Mitgliedsnummer 1 und ehemaligen Bürgermeister Michael Roth sowie die beiden Gründungsmitglieder der Bürgerhilfe Silke Zielke und Hans-Joachim Legorjé.

Joachim Rechholz konnte wieder eine beeindruckende Bilanz der Aktivitäten der Bürgerhilfe präsentieren. Die Entwicklung ist seit 2017 sehr erfreulich. Seinen Rückblick begann er mit der Auszeichnung für besonderes ehrenamtliches soziales Engagement durch den Main-Kinzig-Kreis. Die Mitgliederzahl stieg seit 2017 um über 100 auf 1.200 zum Jahresende 2022. Im ersten Quartal des aktuellen Jahres setzte sich der positive Trend fort. Bereits über 40 neue Mitglieder konnten begrüßt werden. Die Einsätze stiegen 2022 um 16% auf fast 1.000 und somit lagen die geleisteten Stunden ebenfalls sehr deutlich über denen des Vorjahres. Dies ist insbesondere den Projekten Reparatur-Café und Wunsch-Großeltern zu verdanken, aber auch die ursprünglichen Kernbereiche entwickelten sich stark. Innerhalb der letzten fünf Jahre haben sich die Begleitdienste, Einkaufshilfen und Besuchsdienste mehr als verdoppelt. Unter anderem hob der Vorsitzende auch die rechtliche Erstberatung, den Handarbeitskreis, die wöchentliche Spielrunde und das dreimal jährlich erscheinende Vereinsheft positiv hervor. Die Zusammenarbeit zwischen den Schülern („die jungen Lehrer“) des Lichtenberg-Oberstufen-Gymnasiums (LOG) und den „Silver-Surfern“ der Bürgerhilfe Bruchköbel war auch in den letzten Monaten wieder ein voller Erfolg.

Das Sommerfest und die Helferdankfahrt nach Rüdesheim waren im Jahr 2022 weitere Höhepunkte. Erstmals wurde eine „Europäische Fledermausnacht“ in Bruchköbel durchgeführt, die großen Anklang fand und dieses Jahr wiederholt werden soll. Auch die Veranstaltung mit dem Thema „Wann sind Rentner verpflichtet, eine Steuerklärung abzugeben?“ fand hohen Zuspruch.

Die Kassiererin Melanie Hegermann präsentierte transparent die Finanzen und erläuterte die Besonderheiten des Jahres 2022. Aufgrund des hohen Spendenanteils stellt sich auch dieser Bereich sehr positiv dar, so dass die Jahresbeiträge nicht erhöht werden müssen. Die Kassenprüfer äußerten sich erfreut über das Zahlenwerk und beantragten die Entlastung des Vorstandes, dem die Mitgliederversammlung entsprach.

## Miteinander – Füreinander

Darauf folgten die Neuwahl des Vorstandes und die Verabschiedung von verdienten Vorstandsmitgliedern. Joachim Rechholz dankte dem Gründungsmitglied Anita Buchholz für ihre langjährige Leitung des Büros und überreichte ihr als kleine Anerkennung für das erfolgreiche Wirken einen Blumenstrauß. Birgit Schier-Ammann konnte zur Verabschiedung aus dem Vorstand leider nicht anwesend sein. Auch Waltraud Petrausch erhielt zur Übernahme der Büroleitung ein kleines Präsent.

Die Wahl des Vorstandes wurde von Dagmar Stiefel souverän geleitet. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde der Kandidaten wurde folgender Vorstand per Handzeichen für die nächsten zwei Jahre gewählt: 1.Vorsitzender Joachim Rechholz, 2.Vorsitzender Axel Gusenda, Kassiererin Melanie Hegemann, Schriftführerin Dagmar Yohannes und den Beisitzern Ingrid Cammerzell, Achim Dietenhöfer, Peter Gasselsdorfer, Volker Hirsch, Waltraud Petrausch, Uwe Schohaus, Dorothee Schwartz, Mustafa Ugur, Walter Wild.

Zum Schluss der Jahreshauptversammlung dankte der 1. Vorsitzende allen Mitgliedern, Sponsoren und Freunden der Bürgerhilfe für ihre vielfältige Unterstützung und wünschte einen guten Heimweg. (jr/ds)





## **Die Bürgerhilfe im weltweiten Netz und das Team dahinter**

Wahrscheinlich haben die meisten von uns schon Erfahrungen gemacht, wie kurz- und schnelllebig unsere Kommunikationslandschaft ist. So reifte auch im Vorstand der Bürgerhilfe die Erkenntnis, dass u.a. der langjährig bewährte Internet-Auftritt der Bürgerhilfe überprüft und ggf. auf einen neuen Stand gebracht werden sollte. Ende 2021 wurde in der Vorstandssitzung ein Vierer-Team vorgeschlagen, das sich dieses Themas annehmen und Vorschläge ausarbeiten soll.

Schnell wurde bei Analyse des Ist-Standes klar, dass auch die Plattform, auf der die Webseite aufgebaut war, nicht mehr dem Stand der Technik entsprach und erneuert werden sollte. Zusammen mit einem externen Berater wurde in mehreren intensiven Arbeitssitzungen ein Konzept entwickelt mit dem Anspruch, dass die Webseite künftig relativ einfach zu pflegen und zu aktualisieren ist. Und das Erscheinungsbild sollte modernisiert werden, für Besucher der Webseite intuitiv leicht zu bedienen sein und stets alle aktuellen Termine und Themen in den Blick rücken. Anfang 2022 konnte ein schlüssiges Konzept beim Vorstand vorgestellt werden und wurde zur Realisierung freigegeben. Schließlich konnte die neue Webseite rechtzeitig vor der Jahreshauptversammlung 2022 ohne Unterbrechung beim neu gewählten Netzbetreiber freigeschaltet und die alte Webseite abgeschaltet werden. Die Zugangsadresse **[www.buergerhilfe-bruchkoebel.de](http://www.buergerhilfe-bruchkoebel.de)** wurde dabei unverändert beibehalten.

Heute kümmert sich das vierköpfige IT-Team, das sind Peter Gasselsdorfer, Michael Haus, Uwe Schohaus und Walter Wild, um die ständige Aktualisierung und Pflege der Webseite. Neue Bürgerhilfe-Angebote oder Änderungen bei den Angeboten werden eingepflegt, Pressemitteilungen werden auch auf der Homepage veröffentlicht und abrufbar gestellt, Termine werden rechtzeitig angekündigt. Das erfordert meist mehrfachen wöchentlichen Einsatz des IT-Teams, wobei fast alle Arbeiten von zu Hause am eigenen PC durchgeführt



Keltenstraße 20  
63486 Bruchköbel  
Tel. 06181-5694780  
Fax 06181-5694781

**BLUM**  
PFLANZEN- UND  
BLUMENGALERIE

[www.pflanzenblumengalerie.de](http://www.pflanzenblumengalerie.de)

- PFLANZEN FÜR HAUS UND GARTEN
- FESTTAGS- UND EVENTDEKORATION
- HOCHZEIT- UND BRAUTSCHMUCK
- TRAUER- UND FRIEDHOFSSCHMUCK
- FLEUROP- UND BRINGSERVICE
- AUSGEWÄHLTE WOHNACCESSOIRES

## Miteinander – Füreinander

werden. Die Vier haben sich die Zuständigkeiten nach Themen aufgeteilt. Es gibt stets eine Vertretung aus dem Team, um auch ganz kurzfristige Anforderungen realisieren zu können.

Unter der E-Mailanschrift **IT-Team@buergerhilfe-bruchkoebel.de** werden alle Team-Mitglieder direkt erreicht und greifen darüber eingereichte Eingaben oder Anregungen umgehend auf. Das Team trifft sich monatlich im Bürgerhilfe-Büro, um anstehende Themen und Projekte zu besprechen, ggf. auch gleich online zu realisieren.

Was das IT-Team sonst noch für die Bürgerhilfe macht, erfahren Sie im nächsten Heft.



Michael Haus

Uwe Schohaus

Peter Gasselsdorfer

Walter Wild

Elektroinstallationen  
Kabelfernsehen  
Satellitenanlagen  
Telekommunikation  
Datentechnik  
Kessel-Kundendienst  
für Hebeanlagen und  
Rückstauverschlüsse



**Peter Krocek**  
Elektromeister

Fliederstraße 17  
63486 Bruchköbel  
Telefon (0 61 81) 7 32 68  
und (0 61 81) 97 62 22  
Telefax (0 61 81) 7 55 10  
Mobil 0 17 13 22 99 45  
e-mail:  
[elektro-krocek@t-online.de](mailto:elektro-krocek@t-online.de)





Jetzt Immobilie  
bewerten:



**SIE WOLLEN  
IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN?**

**WIR FINDEN DEN PASSENDEN KÄUFER!**

Rufen Sie an: **06181 97800**



Seit 1979 vermarkten wir Wohnimmobilien im Rhein-Main-Gebiet.  
**hermann-immobilien.de**

## Waltraud Petrausch – die neue Büroleiterin

Waltraud Petrausch zog Ende des Jahres 2009 nach Bruchköbel und wurde im folgenden Jahr Mitglied der Bürgerhilfe Bruchköbel. Sie ließ sich gleich als aktives Mitglied registrieren und war bei Fahr- und Begleitdiensten oft gefragt.

Im September 2011 trat sie dem Büroteam bei und ist seitdem sehr engagiert dort tätig. Sie ist stets bemüht, gemeinsam mit ihren Mitstreitern die vielen Anfragen nach Hilfe schnell und erfolgreich zu lösen. Auch mal länger als in den ausgeschriebenen Bürozeiten Dienst zu tun, ist für sie kein Problem. Kompetent und umsichtig hat sie in den letzten Monaten schon viele Tätigkeiten der Büroleitung von Anita Buchholz übernommen.



Für ihre neue Aufgabe als Büroleiterin wünschen wir ihr viel Kraft, die nötige Gelassenheit und „ein gutes Händchen“.



...und ihr Computer macht was er soll



**63486 Bruchköbel**  
**Haagstraße 17**  
**Telefon 0 61 81 - 90 62 939**



**Öffnungszeiten**  
Mo - Fr 09.00 - 12.30 Uhr  
und 14.00 - 18.30 Uhr

- ASUS Prestige Partner
- ACER Silver Partner
- AVM PREMIUM Partner
- Wir bauen Ihren WUNSCH-PC
- PCs, Notebooks, Drucker uvm.
- Tinten, Toner - auch Zweithersteller
- PC-/Notebook- Reparatur in eigener Werkstatt - auch Fremdgeräte
- Virenentfernung
- DSL-/Wlan- Einrichtung
- Vor Ort- Service

**www.pcsedv.de**  
**Email: info@pcsedv.de**

## Wussten Sie schon...

... dass unsichtbares, ultraviolettes Licht bis 380 nm der Netzhaut schaden kann. Dies gilt auch für sichtbares, kurzwelliges und energiereiches Licht im Blaubereich von 380 bis ca. 490 nm.



wellnessPROTECT beugt dieser Gefahr vor und sorgt für 100% UV-Schutz und bis zu 99% Blauabsorption.

Darüber hinaus bietet wellnessPROTECT Ihrer Netzhaut bei Augenkrankheiten und nach Augenoperationen besonderen Schutz.

wellnessPROTECT sorgt für zuverlässigen Schutz

- wenn Sie beruflich oder privat viel Zeit im Freien verbringen.
- bei Blendempfindlichkeit.
- bei Augenkrankheiten, wie zum Beispiel Makula-Degeneration oder Diabetischer Retinopathie.
- nach Katarakt-Operationen (Grauer Star).



**OPTIKER DANKERT** e.K.

63486 Bruchköbel - Innerer Ring 2  
Tel.: 0 61 81/7 67 81 - [info@optikdankert.de](mailto:info@optikdankert.de)



[www.optikdankert.de](http://www.optikdankert.de)

Nachfolger



### **Experiment Seniorenfahrt**

Seit einigen Jahren schon veranstaltet die Stadt Bruchköbel ausgesuchte Tagestouren, die als Seniorenfahrten ausgeschrieben werden. Diese Fahrten und deren Termine werden in einer kleinen Broschüre kurz vorgestellt und diese öffentlich für jeden gut zugänglich ausgelegt. Nach dem Vorwort der Bürgermeisterin sollen die Ausflüge ganz auf die Bedürfnisse der Senioren zugeschnitten sein. In diesem Jahr finden acht dieser Tagesfahrten zwischen Mitte April und Ende Oktober statt und sind allem Anschein nach sehr beliebt. Es handelt sich hierbei immer um Busfahrten mit kleinen Führungen am Ziel, deren Preise sich weitestgehend nach den jeweiligen Entfernungen richten. Eine schriftliche Anmeldung ist jedoch immer erforderlich. Der Ticketverkauf erfolgt in aller Regel ca. 14 Tage vorher an zentraler Stelle im ARtrium, Innerer Ring 1, hier in Bruchköbel. Während des Verkaufs werden Kaffee und Kuchen kostenfrei angeboten, was offenbar als sehr angenehm empfunden wird. Mein Mann und ich sind neugierig, fühlen uns angesprochen und melden uns für die 1. Tour, Mitte April nach Aschaffenburg, an.

Der Busfahrer hat die Aufgabe, alle angemeldeten Personen aus den Stadtteilen Ober- und Niederissigheim, Roßdorf sowie Bruchköbel-Stadt nach einem festgelegten Plan an den jeweiligen Sammelstellen abzuholen. Wir beide steigen an der letzten Station, Karlsbader Platz, zu. Während des Zustiegs nimmt Frau Hampel, eine ehrenamtliche Mitarbeiterin der Stadt, die Tickets entgegen. Mittlerweile ist der Bus mit 36 teilnehmenden Gästen gut gefüllt und der kleine Tagesausflug kann beginnen.

Noch während der Fahrt in Richtung Autobahn begrüßt uns Frau Hampel aufs Herzlichste und stellt in aller Kürze das Tagesprogramm vor. Auch der Fahrer richtet sich mit freundlichen Worten an seine Gäste und wünscht allen einen angenehmen Tag. Bevor wir die Kultur- und Wissenschaftsstadt Aschaffenburg erreichen, führt uns der Weg in Richtung Waldaschaff, OT Bessenbach,

**RADIO - ELEKTRO**  
**Winterling**  
**DER FREUND IHRER ELEKTROGERÄTE**

Hauptstraße 24  
63486 Bruchköbel  
Tel. 06181-976110  
Fax: 06181-876130  
info@elektro-winterling.com  
www.elektro-winterling.com

am Rande des Spessarts, wo uns ein gemeinsames Mittagessen in angenehmer Atmosphäre erwartet. Jetzt stelle ich fest, dass einige der Teilnehmer auf den Rollator angewiesen sind. Das ist aber offensichtlich kein Problem. Der Fahrer ist beim Ausladen behilflich und das Lokal barrierefrei. Der Waldmichelbacher Hof, seit Generationen etabliert, bietet eine gute regionale Küche mit eigenen Produkten der Vieh- und Landwirtschaft. Die Waren werden auch im angrenzenden Hofladen vermarktet. Viele aus unserer Reisegruppe nutzen nach dem Essen dieses Angebot. Nach dieser kulinarischen Pause steuern wir auf unser eigentliches Ziel Aschaffenburg zu.

Der Bus hält unmittelbar vor dem Schloss Johannesburg, wo uns eine kompetente Stadtführerin in Empfang nimmt, um uns Wissenswertes über die Stadt zu berichten.

Noch bevor wir mit ihr den Innenbereich des Schlosses betreten, macht sie uns auf ein imposantes Bauwerk in ca. 500 m Entfernung und etwas unterhalb gelegen, aufmerksam. Es handelt sich hierbei um den Nachbau einer typisch römischen Villa aus Pompeji. Mittlerweile haben wir auch den Innenbereich der gewaltigen Schlossanlage erreicht, deren wechselvolle Geschichte uns die Stadtführerin erläutert. Für die nächste halbe Stunde ist eine kurze Busrundfahrt angesagt. So erreichen wir, in Richtung Theaterplatz startend, die Altstadt mit ihrem Rathaus. Es geht vorbei an diversen Brunnen und Denkmälern bis hin zum Park Schöntal.

Jetzt wäre die Zeit für eine Kaffeepause gekommen, denn es sind noch 1 ½ Stunden Freizeit, die jeder für sich gestalten kann. Mein Mann und ich entscheiden uns aber für einen gemütlichen Bummel durch die belebte Innenstadt.

Insgesamt gesehen erlebten wir diesen interessanten Ausflug als erfreuliche Bereicherung. Wir hatten den Eindruck, dass auch unsere Mitfahrer den Nachmittag genossen haben – zur Nachahmung unbedingt empfohlen! (ph)

# ÄGÄIS

*türkische mediterrane Küche*  
*Since 2004*

Öffnungszeiten:  
Di.- So. 11:30-21:00 Uhr  
Montag Ruhetag  
Inh. S.Yenigün

Limesstraße 2  
63486 Bruchköbel  
Tel.: 06181/9926699

### **Fragen zur Pflegeversicherung**

Da ich von Mitgliedern der Bürgerhilfe wie auch aus meinem privaten Umfeld immer wieder auf die Probleme bei der Beantragung eines Pflegegrades angesprochen werde, habe ich dazu mit Volker Hirsch (vh) und Birgit Schier-Ammann (sha) gesprochen.

**Dorothee Schwartz (ds):** Hallo Birgit und Volker, ihr seid unsere Rechtsberater bei der Bürgerhilfe. Habt ihr eigentlich Erfahrung mit dem Thema Pflegeversicherung? Ich musste gerade im privaten Bereich erleben, was da alles schiefgehen kann.

**vh:** Ja, wir hatten in den letzten Jahren vermehrt Anfragen und Beratungsgespräche aus diesem Bereich und konnten schon mal mit Rat und Tat helfen.

**sha:** Der Gesetzgeber hat gerade neue Regelungen für die Pflegeversicherung und die Pflegeleistungen auf den Weg gebracht.

**ds:** Ja, das habe ich gelesen. Ich spreche aber von ganz aktuellen Problemen der Menschen bei der ersten Begutachtung und Einstufung durch die Pflegeversicherung. Einem Freund, der sich kaum noch bewegen kann, wurde kürzlich nicht einmal der Pflegegrad 1 zugestanden. Was macht man denn dagegen? Ich habe mir das umfangreiche Gutachten angesehen und kann das Ergebnis nicht nachvollziehen.

**sha:** Nun ja, die Pflegeversicherung nimmt die Einstufung nicht selbst vor. Sie bedient sich des „Medizinischen Dienstes (MD)“, einer Einrichtung, die der Gesetzgeber zur Unterstützung der Pflege- und Krankenkassen geschaffen hat und die völlig unabhängig sein soll. Manchmal hat man aber den Eindruck, dass diese geforderte Neutralität gegenüber dem Antragsteller nicht eingehalten wird.

**vh:** Das ist auch meine Erfahrung. Die Pflegeversicherung gibt den Bescheid ohne weitere Prüfung an den Versicherten weiter und richtet ihre Leistungen danach. Das kann schon zu Ungereimtheiten und auch Benachteiligungen führen.

**ds:** Das habe ich gerade bei dem Freund miterlebt. Hat man denn eine Chance, dagegen vorzugehen?

**sha:** Ja, es gibt im Bescheid auch eine Rechtsmittelbelehrung. Man kann unter Wahrung einer angegebenen Frist Widerspruch einlegen.

**ds:** Könnt ihr denn dabei unseren Mitgliedern helfen und hattet ihr vielleicht auch schon Erfolg?

**vh:** Ja und nein! Sehr wichtig ist die richtige Vorbereitung des Antragstellers auf den Besuch des MD-Gutachters. Viele Betroffene legen ihre ärztlichen Unterlagen, OP-Berichte, quasi ihre körperliche Leidensgeschichte bereit und erzählen dann, was sie trotz all dieser Belastungen noch selbst leisten



RAT  
HAUS

**BUCHHANDLUNG**  
mit **STADTLADEN**

**INFOPOINT**



Öffnungszeiten: 9.00-12.30 Uhr 14.30-18.00 Uhr  
Mi. und Sa. nachmittags geschlossen

Tel. Buchhandlung: 061 81/93 82 11 07

Tel. Stadladen: 061 81/975-516



## Rathaus-Apotheke

Apothekerin Gülten Yavas

Hanauer Straße 19a

63486 Bruchköbel/Roßdorf

Tel. 06181/77330 · Fax 06181/79198

E-Mail: info@rathausapotheke-brk.de

Internet: www.apotheke-brk.de



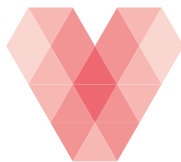
Bahnhofstraße 5  
63486 Bruchköbel

Tel.: 06181 – 71979

Fax: 06181 – 740418

info@rosen-apotheke-bruchkoebel.de

**Öffnungszeiten:** Mo.-Fr. 8.00–18.30 Uhr, Sa. 8.30–13.00 Uhr

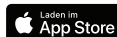


**LÖWEN**  
**APOTHEKE**

Innerer Ring 2 · 63486 Bruchköbel  
Tel. 06181/976597 · Fax 06181/709708

Öffnungszeiten:  
Montag - Freitag: 08:30 Uhr - 18:30 Uhr  
Samstag: 08:30 Uhr - 13:00 Uhr

Mit **LINDA**  
bereit für das eRezept.



[www.loewen-apotheke-bruchkoebel.de](http://www.loewen-apotheke-bruchkoebel.de)

## Miteinander – Füreinander

können. Der Gutachter hat die ärztlichen Unterlagen oft schon von der Krankenkasse erhalten oder kann sie jederzeit anfordern. Er soll eigentlich nur ermitteln, wie oft und wie intensiv der Antragsteller fremde Hilfe benötigt. Deshalb sind diese stolzen Berichte für ihn von Nachteil. Der Gutachter notiert bei jedem Einzelpunkt, was der Antragsteller noch allein und was er nur noch eingeschränkt selbst leisten kann und was ihm nicht mehr möglich ist.

**sha:** Das Begutachtungssystem ist insgesamt sehr komplex und begünstigt tatsächlich Fehleinschätzungen, die der Normalbürger kaum erkennen kann. Die vielen Fragen über einzelne Situationen oder Tätigkeiten mit graduellen Unterschieden, führen zur Vergabe von teils minimalen Punkten, die in der Summe dann aber den Pflegegrad ausmachen.

**ds:** Was kann man als Antragsteller dazu beitragen und was sollte man beachten?

**vh:** Man muss sich das Gutachten genau ansehen und jede Einzelposition prüfen. Manchmal führt die Korrektur einzelner Bewertungen im Endergebnis dann zu einer Änderung der Gesamteinstufung. Die Grenzwerte der Pflegestufen sind in dem Gutachten aufgeführt.

Ich hatte einmal einen Vorgang, bei dem nur 1,5 Punkte zur nächsten Stufe von 27,5 fehlten. Wir haben diese fehlenden Punkte gemeinsam erreicht. Das war ein schöner, aber auch eher seltener Erfolg.

**ds:** Wie lange dauert denn so ein Widerspruchsverfahren und braucht man einen Rechtsanwalt dafür?

**sha:** Das Rechtsmittel kann man allein oder mit Hilfe anderer, zum Beispiel auch eines Rechtsanwalts einlegen.

**vh:** Die Verfahren dauern zurzeit etwa acht bis neun Monate. Wenn nach der letzten Begutachtung eine gravierende Verschlechterung der Situation eintritt, kann man bei seiner Pflegeversicherung eine aktuelle Neubegutachtung beantragen. Dazu sollte man möglichst ein entsprechendes Attest des behandelnden Arztes beifügen.

**ds:** Vielen Dank für diese wertvollen Hinweise!



# CAFÉ VENEZIA

ENZO E & RITA R & CAROLINE C

Am Heeggraben 1-3 – 63486 Bruchköbel – 06181-9 06 33 70

### **Frühjahrswanderung auf den Spuren der Römer**

Die Aprilwanderung der Bürgerhilfe Bruchköbel führte zur Drususeiche in der Gemarkung Hammersbach. Bei Sonnenschein ging es nach kurzer Anfahrt von Butterstadt über die Hohe Straße zum Baiersröder Hof, eine imposante Staatsdomäne mit 880-jähriger Vergangenheit. Durch den angrenzenden Wald führte der Weg weiter zur ca. 300 bis 400 Jahre alten Drususeiche, benannt nach dem römischen Feldherrn Drusus, direkt am Limesweg, Grenzweg des Römischen Reichs. Die 22 m hohe Eiche hat einen Umfang von 5,9 m und ist durch Blitzeinschlag geschädigt. Nach einer stärkenden Pause führte der Rückweg über die Limeslinie, Marköbel, Hirzbacher Höfe und Hohe Straße nach Butterstadt. Während es in Bruchköbel teilweise stark regnete, kamen die Wanderer trockenen Fußes nach Hause.



<b>Schenker</b> GmbH
Schreib-, Büro- und Spielwaren · Zeitschriften · Tabak-Shop
Hauptstraße 26 · 63486 Bruchköbel
Tel. 06181/71171 · Fax 740691 · <a href="http://www.schenkerbruchkoebel.de">www.schenkerbruchkoebel.de</a>

### **Gelnhausen: die Stadt von Barbarossa, von Grimmelshausen und Philipp Reis**

Immer, wenn ich mit dem Fahrrad nach Gelnhausen fuhr und vorzugsweise am Untermarkt ein Eis aß, dachte ich mir, dass es sicher lohnend wäre, die wunderschöne Altstadt näher kennenzulernen. An einem schönen Frühsommerabend mache ich den Plan wahr und nehme an einer Stadtführung teil. Treffpunkt ist vor dem Rathaus am Obermarkt. Zunächst gibt uns die Stadtführerin einen geschichtlichen Überblick. Es war Friedrich Barbarossa, auf dessen Veranlassung die Stadt 1170 gegründet wurde. Diesen Platz hat er vermutlich gewählt, weil er strategisch günstig an der Via Regia lag, die von Leipzig nach Frankfurt führte.

Das heutige Rathaus war ursprünglich eine Kaufhalle, die den Händlern auch als trockene Lagerstätte für ihre über die Kinzig angelieferten Waren diente. Dank des durch den Handel erlangten Wohlstands konnten sich die Bewohner schon früh Steinhäuser leisten, die aber mit Ausnahme der Tonnengewölbe sämtlich im 30jährigen Krieg zerstört wurden. Auf diese setzte man dann die Fachwerkhäuser, die bis heute in noch recht großer Anzahl vorhanden sind.

Vom Rathaus führt uns der Weg am oberen Ende der Altstadt über das Holztor, das Teil der im 13. Jahrhundert errichteten Stadtbefestigung war, in den Stadtgarten. Dort befindet sich eine Gedenktafel, die an den Barockdichter Christoffel von Grimmelshausen erinnert, Sohn der Stadt und Autor des *Simplicissimus*. Von hier aus hat man einen herrlichen Blick über die Altstadt.

Vom Stadtgarten geht es sodann über zahlreiche Treppenstufen vorbei an zum Teil liebevoll restaurierten Fachwerkhäusern – aus denen wir argwöhnisch beobachtet werden – hinunter zur evangelischen Marienkirche. Diese wurde im romanischen Stil begonnen und im gotischen vollendet. Sie beherbergt mehrere sehr gut erhaltene Altäre aus dem 15. Jahrhundert. Schon ihretwegen lohnt sich ein Besuch des Gotteshauses. Alle Kirchen der Altstadt sind tagsüber geöffnet, was heutzutage keine Selbstverständlichkeit mehr ist.



Vor der Kirche macht uns die Stadtführerin auf das Brautportal aufmerksam und berichtet dazu, dass die Paare sich dort, also vor der Kirche, das Ja-Wort

gaben, dann der Mitgiftvertrag unterzeichnet wurde und danach erst die Zeremonie in der Kirche vor dem dortigen Brautaltar ihren Abschluss fand.

Leider gibt es aber auch zwei unrühmliche Aspekte in der Stadtgeschichte.

Der erste ist das Schicksal der Juden. Diese hatten sich schon vor der eigentlichen Stadtgründung hier angesiedelt und nahmen sodann eine wichtige Rolle ein. Als aber 1349 die Pest ausbrach, machte man sie dafür verantwortlich und in der Folge wurde Gelnhausen erstmals „judenfrei“. Ein zweites Mal war dies nach der Reformation und schließlich ein drittes Mal am 1.11.1938.

Wir besichtigen die ehemalige Synagoge, die heute Begegnungsstätte und zugleich Mahnmal ist. Das hervorragend restaurierte Innere des Gebäudes ist beeindruckend.

Der zweite unrühmliche Aspekt ist die Hexenverfolgung. Von ihr waren besonders reiche Frauen betroffen. Diese wurden oft denunziert, um an ihr Vermögen zu gelangen. Auch Frauen, die sich zu ihrem Broterwerb mit Naturheilkunde befassten oder als Hebammen tätig waren, wurden häufig der Hexerei bezichtigt.

Die Stadt gedenkt stellvertretend für alle Opfer der Inquisition der Pfarrerswitwe Maria Strupp mit einem Mahnmal. Weil sie die Witwe eines Pfarrers war, wurde sie nicht gleich verbrannt, sondern davor enthauptet.

Gefangen gehalten wurden die der Hexerei bezichtigten Personen im Hexenturm. Man kann ihn heute wieder besichtigen und sich ein Bild von den unbeschreiblichen Haftbedingungen jener Zeit machen. Lange mag man an diesem Ort nicht verweilen.

Natürlich besuchen wir auch den Untermarkt, wo die Statue von Philipp Reis an den Erfinder des Telefons und Sohn der Stadt erinnert.

Die Stadt hat wirklich viel aufzuweisen. Das hat uns unsere engagierte Stadtführerin sehr nahe gebracht. Ganz nebenbei warb sie für die besonderen Themenstadtführungen, die jährlich am ersten Adventswochenende stattfinden. Dafür beginne der Vorverkauf mit insgesamt 3000 Karten im Oktober und diese seien binnen einer Woche verkauft. Ich kann mir sehr gut vorstellen, dass dies vor der Altstadtkulisse sehr eindrucksvolle Veranstaltungen sind. Vielleicht sollte man sich das im Kalender mal vormerken.

(sha)

## Wir nehmen Urlaub persönlich.

**FIRST REISEBÜRO**  
Reisebüro Boos

Ihre Reise-Profis  
aus Bruchköbel

63486 Bruchköbel, Hauptstraße 33, Tel. 06181 / 97820

E-Mail: bruchkoebel1@first-reisebuero.de, www.first-reisebuero.de/bruchkoebel1

### ***Reisende, kommt Ihr nach Trier – Ihr solltet dort den Goldschatz ansehen!***

Diesen Tipp gaben mir Freunde. Goldschätze verschwanden gewaltsam aus Museen z.B. in Berlin 2017, in Dresden 2019 und in Manching 2022. Bevor dies auch mit dem Goldschatz in Trier passieren könnte, wollte ich ihn mir möglichst bald ansehen.

Wie kam es zur **Entdeckung des Goldschatzes** in Trier?

Es geschah völlig unvorbereitet! Ein Krankenhaus in der Innenstadt von Trier benötigte ein neues Parkdeck. Im Jahre 1993 begann ein Bagger, die notwendige Baugrube auszuheben. Ein Hobbyarchäologe untersuchte nach Feierabend diese Grube mit seinem Metalldetektor und stieß auf einige Goldmünzen! Es folgte eine intensive Suche nicht nur in der Baugrube, sondern auch in dem Bereich, zu dem der bisherige Aushub abtransportiert worden war. Insgesamt erhielt das Rheinische Landesmuseum in Trier über 2500 römische Goldmünzen und damit den weltweit größten Goldmünzenschatz aus der römischen Kaiserzeit.

Bei einem Gesamtgewicht von ca. 18,5 kg Gold beträgt der heutige Materialwert über 1 Million Euro. Der Sammlerwert dürfte deutlich darüber liegen.



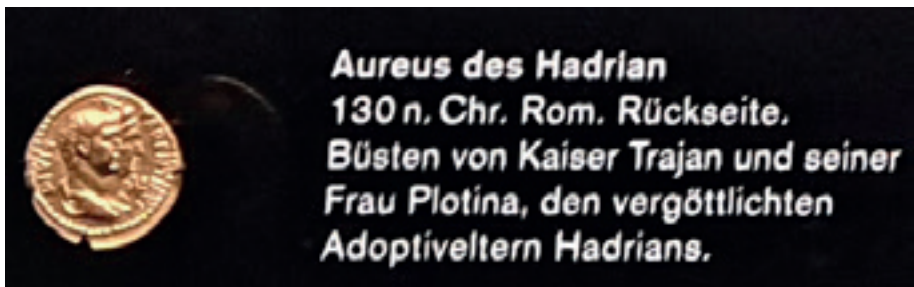


Solche ausgestellte Kostbarkeit lockte 2019 Diebe an. Diese drangen zwar bis zu dem ausgestellten Goldschatz vor, konnten ihr Vorhaben aber nicht erfolgreich beenden. Unmittelbar danach wurde der Schatz so sicher verwahrt, dass Besucher keinen Blick mehr auf diese Münzen werfen konnten. Erst ab September 2022 – im neu errichteten, sicheren Münzkabinett – können Besucher den Goldschatz wieder bewundern.

Also ab ins Rheinische Landesmuseum nach Trier. In diesem weitläufigen Museum musste ich zunächst zahlreiche Ausstellungsräume durchqueren, bis ich endlich vor dem gesuchten Münzkabinett stand. Richtig bewusst wurde mir das erst, als mich ein Mann auf eine unscheinbare Tür hinwies. Er war wohl der Bewacher des gesuchten Münzkabinetts. Durch diese kleine, aber schwere Tür mit einem eingebauten Zahlencodeschloss sollte ich eintreten. In einem fensterlosen, relativ niedrigen Raum befindet sich als zentrales Objekt ein hell beleuchteter großer Glaskasten mit dem Goldmünzenschatz. Die Präsentation des Schatzes erinnert mich an die Geschichte seiner Entdeckung: Ein Bagger reißt einen Bronzekessel auf und verstreut die darin gelagerten Münzen über einen sehr großen Bereich.

### **Zählt jemand nach, ob hier über 2500 Goldmünzen verstreut liegen?**

Diese Menge an Goldmünzen ist sehr beeindruckend und macht neugierig, mehr darüber zu erfahren. Also schaue ich mir die Münzen genauer an!



Es handelt sich um römische Goldmünzen, die in der Mehrzahl "Aurei" genannt werden. Der einzelne "Aureus" wiegt durchschnittlich 7,27 Gramm mit einem Feingehalt von 980/1000 Gold. Solche Münzen waren im Einflussbereich des Römischen Kaiserreiches weit verbreitet.

## Miteinander – Füreinander

Die ausgestellten Münzen besitzen unterschiedliche Prägungen. Diese stammen aus der Zeit zwischen 63 und 196 nach Christus. Vermutlich kurz nach dieser Zeit bis zu seiner kürzlichen Entdeckung blieb der Schatz unberührt.

Insgesamt enthält der Schatz 29 verschiedene Münzprägungen. Darauf befinden sich Abbilder von römischen Kaisern sowie von deren Verwandten – beginnend mit Kaiser Nero und endend mit Kaiser Marc Aurel. Dazwischen liegt unter anderem die Regierungszeit von Kaiser Hadrian mit folgender Münzprägung:

Der Gesamtwert dieses Schatzes soll zu römischer Zeit dem Jahressold von insgesamt 132 Legionären entsprochen haben.

Dies ist ein wirklich eindrucksvoller Beweis der historischen Bedeutung Roms. Davon gibt es im Rheinischen Landesmuseum noch mehr zu sehen. Deshalb sollte man in diesem weitläufigen Museum auch die weiteren Räume durchqueren und die vielen Exponate bewundern. (P. Schwartz)



**Harald Wenzel**  
**Kleintierpraxis**

Beethovenstr. 12 \* 63486 Bruchköbel

Tel.: 06181 97101

*Sprechzeiten*

*Mo -Sa 10 - 12 Uhr*

*Mo 16 - 19 Uhr*

*Di, Do, Fr 16 - 18 Uhr*

[www.tierarztpraxis-bruchkoebel.de](http://www.tierarztpraxis-bruchkoebel.de)



**Die**  
**Fellpfleger**

**Professionelle**  
**Pflege**

*nach Terminvereinbarung*

Impfstoff	histor. griech. Landschaft	Fachmann	südwestdt.: Hündin	japanischer Politiker, † 1909	▼	betrachten	süßer Brotaufstrich (Mz.)	▼	▼	mittellos	benommen
▶	▼	↻ 9	▼	▼		dt. Astronaut (Alexander)	▶		↻ 8		▼
US-TV-Serie („Kunta Kinte“)	▶			↻ 5		Höhenzug bei Braunschweig	▶			Personifizierung der Furcht	▼
Wahrnehmungssinn	▶					indische Göttin, Gattin d. Rama	▼		vertraute Anrede	▶	
▶				Regierung (abwertend)		optisch wahrnehmen	▶				
priesterliches Gebet			unentschieden (Spiel)	▶					Ehemann v. Steffi Graf	▼	
▶						Textilbetrieb			französisch: Seele	▶	
gegen Geld leihen			Fleischspeise in Blätterteig		Eisenbahnwagen	▶	↻ 7				
Stadtburg von Granada	Komponist von ‚Frau Luna‘	‚Urin‘ in der Kindersprache	▶	▼	↻ 6		Tanzschritt (franz.)	▶	↻ 3		Großstadt an der Loire
▶	▼								rund, circa		Schöpfer der Plastik ‚Der Denker‘
▶			↻ 1		Moor-entwässerungsgraben	▶			biblische Figur (A.T.)	▶	▼
wilde Grünfläche		französisches Departement			Lehrstunde	▶			↻ 2		
Ehrenname der röm. Kaiser	▶	▼					Antwort auf Kontra (Skat)	▼		Abk.: Dezi-tonne	↻ 4
Bausatz (engl.)	▶				Balkonpflanze	▶					
Kraft	▶								Stadt in der belg. Provinz Lüttich	▶	

DP-BUB-1215-0523-8

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

## Veranstaltungen der Bürgerhilfe



### *(Karten)Spielrunde*

**Achtung: neuer Treffpunkt**

**Innerer Ring 1 gegenüber dem Stadthaus  
(ehemaliges Trauzimmer)**

Termine: Jeden Freitag von 15:00 bis 17:00 Uhr



### *Wanderungen*

Treffpunkt: Parkplatz am Bruchköbeler Wald jeweils 14 Uhr

Termine: Jeden 2. Donnerstag im Monat  
mit Helmut Kreiß



### *Handarbeitskreis der Bürgerhilfe*

Treffpunkt: zu erfragen bei Doris Beztchi,  
Telefon 06181-907030

Termine: Jeden 3. Dienstag im Monat



### *Sommerfest*

Treffpunkt: auf dem Freien Platz Bruchköbel

Termin: 10.08.2023 ab 17 Uhr



### *Helferdankfahrt – mit dem Schiff nach Aschaffenburg*

Treffpunkt: Anlegestelle Schloss Philippsruhe

Termin: 27.07.2023 um 10.40 Uhr



### *Treffen der Wunschgroßeltern*

Treffpunkt: Fraktionshaus (rechts neben dem Hallenbad)

Termin: jeden 2. Montag im Juli, Oktober 17-18.30 Uhr



### *Fahren im Alter*

Treffpunkt: Bürgerhaus Oberissigheim

Termin: 19.10.2023 um 17 Uhr

Referent: Herr Melus vom ADAC



### *Reparatur-Café*

**Achtung neuer Treffpunkt: Innerer Ring 1, Bruchköbel**

Termin: jeden 3. Samstag im Monat, 14:00 bis 16:00 Uhr



## 2. Europäische Fledermausnacht

Treffpunkt: Krebsbachpark

Termin: 26.8.2023 ab 18 bis 22 Uhr

---

*Bei allen Veranstaltungen sind Neueinsteiger herzlich willkommen!*

---

## Empfehlungen der Bürgerhilfe



## Radeln Sie mit!

Treffpunkt für alle Touren ist

„Der freie Platz“ in der Mitte Bruchköbels

### **Leichte Radtouren**

ca. 25 km, Start um 14 Uhr

03.08.2023

07.09.2023

05.10.2023



### **Übrigens:**

am sichersten  
mit Helm

### **Erlebnistouren mit dem Rad**

ca. 50-60 km, Start um 10 Uhr

17.08.2023 **Wirtshaus am See (Kahl)** ca. 45 km \*

14.09.2023 **Friedberg** ca. 75 km \*\*

19.10.2023 **Maria Sternbach** ca. 55 km \*\*

Legende: \* leicht / \*\* hügelig/ \*\*\* bergig

### **Weitere Informationen:**

Volker Schadeberg Tel. 06181-76130

Doris Daxacher Tel. 06181-780566

## Bürgerhilfe Bruchköbel e.V.

Innerer Ring 1 · 63486 Bruchköbel

Telefon: (061 81) 9 39 80 93

E-Mail: [info@buergerhilfe-bruchkoebel.de](mailto:info@buergerhilfe-bruchkoebel.de)

Internet: [www.buergerhilfe-bruchkoebel.de](http://www.buergerhilfe-bruchkoebel.de)



**Bürozeiten:** Montag, Mittwoch und Freitag von 10.00 – 12.00 Uhr  
Donnerstag von 16.00 – 18.00 Uhr

## Bankverbindung:

Frankfurter Volksbank eG

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE55ZZZ00000678658

IBAN: DE47 5019 0000 4601 773762

BIC: FFBDEFFXXX

## Vorstand:

1. Vorsitzender: Joachim Rechholz (061 81) 751 55

2. Vorsitzender: Axel Gusenda (061 81) 757 77

Kassiererin: Melanie Hegermann (061 81) 7807 19

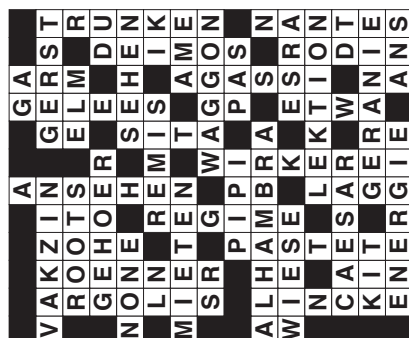
Schriftführerin: Dagmar Yohannes (061 81) 9839036

Beisitzer(innen): Ingrid Cammerzell, Achim Dietenhöfer, Peter Gasselsdorfer, Volker Hirsch, Waltraud Petrausch, Uwe Schohaus, Dorothee Schwartz, Mustafa Ugur, Walter Wild

## Lösung des

## Rätsels

von Seite 21



STADTPARK





# GRÜN IST DAS NEUE COOL!

Haben Sie den Dreh schon raus? Gut leben und dabei bestens leben. Unser Nachhaltigkeits-Kompass zeigt Ihnen einfache Wege:

Besser leben.  
Gut wohnen.  
Richtig anlegen.



Testen Sie uns:

[mehrwert.frankfurter-volksbank.de/kompass](http://mehrwert.frankfurter-volksbank.de/kompass)

**Frankfurter Volksbank**  
RHEIN / MAIN

Bahnhofstraße 4-6, 63486 Bruchköbel, Telefon 06181 973-0

*Wo man aus Gutem  
das Beste macht*

**FrischeMetzgerei Eidmann**

Heiße Theke • Mittagsmenü

Käsetheke • Geflügel

Wochenangebote

Präsentkörbe • Partyservice

**Schwäbisch-Hällisches Schweinefleisch\***

Inh.: M. Gomez-Elena

Innerer Ring 5

63486 Bruchköbel

[www.fm-eidmann.de](http://www.fm-eidmann.de)



Tel: 06181 / 78384

\*frei von pharmazeutischen Futterzusatzstoffen

# Überanstrengte, müde und brennende Augen?



Mit der **neuesten Generation des Blaulichtschutzes Zeiss BlueGuard** bieten wir Ihnen eine optimierte Lösung für bestmöglichen **Schutz** vor irritierendem blauem Licht ohne die positive Wirkung und somit Ihr **Wohlbefinden** zu beeinflussen. Verbesserte **Ästhetik** ohne störende blau-violette Reflexe an der Glasoberfläche ist garantiert.

**Mehr Info finden Sie unter [www.meyeroptik.de](http://www.meyeroptik.de) oder vereinbaren Sie einen Termin mit uns und sehen Sie selbst.**



## OPTIMUM

VOLKER MEYER AUGENOPTIK GMBH

Hauptstraße 54 - 63486 Bruchköbel  
Tel. 06181-971770 - [www.meyeroptik.de](http://www.meyeroptik.de)